

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Reihe 1

Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte

Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze
und der Beschäftigtenzahl

August 1969



Bestellnummer : 250112 - 690208
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Vorbemerkung

Die Großhandelsberichterstattung wird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBI. I S. 6) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1960 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Die Ergebnisse der Großhandelsstatistik werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Schnellbericht veröffentlicht, der gewöhnlich im letzten Drittel des dem Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Hier sind die bis zum Zeitpunkt dieser ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen berücksichtigt; noch nicht vorliegende Angaben werden geschätzt. Bei den in diesem Bericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse. Der etwa zwei Wochen später erscheinende **M e ß z a h l e n b e r i c h t** erfaßt auch die nach Abschluß des Schnellberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Ab Berichtsmonat Januar 1969 erfolgt die Darstellung der monatlichen Umsatzentwicklung (einschl. der Vergleichsmonate 1968) aufgrund der Nettoentgelte, d.h. ohne Berücksichtigung der in Rechnung gestellten Umsatzsteuer.

Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Erschienen im Oktober 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM -.50

Umsatz und Beschäftigte im August 1969

Die Umsätze der Großhandelsunternehmen im Bundesgebiet waren im Berichtsmontat August 1969 zu jeweiligen Preisen durchschnittlich 8,6 % höher als im August 1968. Unter Berücksichtigung des gestiegenen Index der Großhandelsverkaufspreise betrug die Umsatzzunahme 5,3 %.

Der Großhandel mit Getreide, Futter- und Düngemitteln erreichte insgesamt die gleiche Umsatzhöhe wie im August 1968, da die Einbuße des Düngemittelhandels (- 9 %) durch das positive Ergebnis des Getreide- und Futtermittelhandels (+ 2 %) ausgeglichen werden konnte.

Von den Geschäftszweigen des Großhandels mit Rohstoffen und Halbwaren (+ 11 %) berichteten der Großhandel mit Schrott, Abbruchmaterial und Nutzeisen (+ 42 %), mit NE-Metallen (+ 37 %), mit Installationsbedarf für Gas und Wasser (+ 20 %) sowie mit Eisen (+ 19 %) besonders hohe Zuwachsraten, während der Großhandel mit textilen Rohstoffen und Halbwaren (- 10 %) sowie mit Häuten und Fellen (- 8 %) unter dem Umsatzniveau des Vorjahres blieben.

Auch die Entwicklung der einzelnen Zweige des Großhandels mit Nahrungs- und Genußmitteln (+ 6 %) verlief sehr unterschiedlich. Kräftige Umsatzzunahmen erzielten in diesem Bereich u.a. der Großhandel mit Fleisch und Fleischwaren (+ 23 %), mit Gemüse, Obst und Gewürzen (+ 21 %) sowie mit Kaffee (+ 13 %). Umsatzverluste gegenüber August 1968 verzeichneten der Großhandel mit Süßwaren (- 8 %), mit Milcherzeugnissen und Fettwaren sowie mit Fischen und Fischerzeugnissen (je - 4 %).

Die Umsatzwerte des Bereichs Textilwaren, Heimtextilien und Schuhe waren im Berichtsmontat ebenso hoch wie im August 1968. Dieses Gesamtergebnis resultierte u.a. aus einer beachtlichen Umsatzausweitung des Großhandels mit Schuhen und Schuhwaren (+ 26 %) und einem negativen Umsatzverlauf des Großhandels mit Meterware und Schneidereibedarf (- 9 %) sowie des Textilwarensortimentsgroßhandels (- 5 %).

Der Großhandel mit sonstigen Fertigwaren (+ 16 %) wies wie in den Vormonaten den höchsten Umsatzanstieg gegenüber dem Vergleichsmonat auf. Mit Ausnahme des Großhandels mit Leder und Schuhmacherbedarf (- 10 %) konnten sämtliche Geschäftszweige ihre vorjährigen Umsatzwerte teilweise erheblich übertreffen, so z.B. der Großhandel mit Kraftwagen und Krafträdern (+ 38 %), mit Baumaschinen (+ 36 %) sowie mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten (+ 27 %).

Die Zusammenfassung der Ergebnisse der ersten acht Monate dieses Jahres ergab für den gesamten Großhandel gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum eine Umsatzsteigerung von 12,2 % bei einer durchschnittlichen Zunahme der Anzahl der Beschäftigten um 2,9 %. Von den einzelnen Geschäftszweigen lagen der Handel mit Baumaschinen (+ 48 %), mit Werkzeugmaschinen (+ 42 %), mit Rundfunk-, Fernseh- und Phonogeräten (+ 30 %) und mit Kraftwagen und Krafträdern (+ 29 %) weit über dem für den gesamten Großhandel errechneten Durchschnittswert.

1. UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL^{+))}

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		AUG. 1969	JAN. / AUG. 69	AUG. 69
	JULI	AUG. 1962 = 100	JULI	AUG.	JULI 69	AUG. 68	JAN. / AUG. 68
					GEGENUEBER	VH	
GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGEMITTELN							
DARUNTER MIT							
GETREIDE U. FUTTERMITTELN (AUCH MIT DUENGEMITTELN)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	96,2	134,3	99,8	136,7	+ 37,0	+ 1,8	+ 14,4
GENOSSENSCHAFTLICH	113,0	165,5	131,1	167,3	+ 27,6	+ 1,1	+ 13,6
ZUSAMMEN	102,7	146,4	112,0	148,6	+ 32,7	+ 1,5	+ 14,0
DUENGEMITTELN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	177,4	145,8	175,3	153,0	- 12,7	+ 4,9	+ 6,8
GENOSSENSCHAFTLICH	148,9	289,1	165,4	246,5	+ 49,0	- 14,7	+ 10,2
ZUSAMMEN	162,3	221,6	170,1	202,4	+ 19,0	- 8,7	+ 8,6
INSGESAMT	108,0	153,0	117,1	153,3	+ 30,9	+ 0,2	+ 13,5
GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN							
DARUNTER MIT							
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	84,9	87,2	85,0	78,8	- 7,3	- 9,6	- 1,5
HAEUTEN U. FELLE	119,3	121,1	117,9	112,0	- 5,0	- 7,5	+ 8,7
TECHN. CHEMIKALIEN U. ROHDROGEN	158,9	162,6	182,2	177,2	- 2,8	+ 9,0	+ 13,4
FESTEN BRENNSTOFFEN	82,9	82,4	84,1	81,9	- 2,6	- 0,6	+ 3,7
MINERALOELERZEUGNISSEN	152,4	154,4	150,5	149,4	- 0,7	- 3,2	+ 3,8
EISEN (OH. ROHEISEN), STAHL U. -HALBZEUG	136,7	132,7	169,3	158,5	- 6,4	+ 19,4	+ 19,6
NE-METALLEN	193,5	196,9	303,5	270,4	- 10,9	+ 37,3	+ 25,7
RUND-, GRUBEN- U. FASERHOLZ	108,8	113,9	133,9	123,5	- 7,8	+ 8,4	+ 15,7
SCHNITTHOLZ (OH. BRENNHOLZ)	118,6	118,1	144,4	126,5	- 12,4	+ 7,1	+ 15,3
SONST. HOLZHALBWAREN	124,4	122,7	140,0	133,1	- 4,9	+ 8,5	+ 15,1
BAUSTOFFEN	136,7	140,0	167,2	153,0	- 8,5	+ 9,3	+ 8,7
FLACHGLAS	149,5	158,8	168,6	153,7	- 8,8	- 3,2	+ 10,7
INSTALLATIONSBEDARF FUER GAS U. WASSER	139,8	138,7	175,8	166,5	- 5,3	+ 20,0	+ 17,6
SCHROTT, ABBRUCHMATERIAL U. NUTZEISEN	149,6	141,3	213,8	200,1	- 6,4	+ 41,6	+ 21,5
INSGESAMT	127,5	127,1	149,3	140,9	- 5,6	+ 10,9	+ 12,3
GH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN							
DARUNTER MIT							
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	166,4	162,6	191,3	172,1	- 10,0	+ 5,8	+ 9,4
GENOSSENSCHAFTLICH	166,5	167,8	192,9	175,2	- 9,2	+ 4,4	+ 8,9
ZUSAMMEN	166,5	164,4	191,8	173,2	- 9,7	+ 5,4	+ 9,2
GENUESE, OBST U. GEMUERZEN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	143,3	116,0	175,5	141,4	- 19,4	+ 21,9	+ 15,2
GENOSSENSCHAFTLICH	235,9	148,2	235,4	155,7	- 33,9	+ 5,1	+ 5,1
ZUSAMMEN	146,2	117,0	177,4	141,9	- 20,0	+ 21,3	+ 14,9
MEHL							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	77,2	90,9	75,2	82,0	+ 9,0	- 9,8	- 0,5
GENOSSENSCHAFTLICH	125,0	127,7	139,4	133,3	- 4,4	+ 4,4	+ 8,8
ZUSAMMEN	104,6	112,0	112,0	111,4	- 0,5	- 0,5	+ 5,9
SUESSWAREN	106,6	111,7	115,7	102,3	- 11,6	- 8,4	+ 8,2
MILCHERZEUGNISSEN U. FETTWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	202,1	187,4	203,9	187,1	- 8,2	- 0,2	- 1,1
GENOSSENSCHAFTLICH	230,5	222,6	219,1	193,1	- 11,9	- 13,3	- 3,4
ZUSAMMEN	209,4	196,4	207,8	188,6	- 9,2	- 4,0	- 1,7
EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL	81,2	88,5	99,8	88,6	- 11,2	+ 0,1	+ 11,9
FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	83,1	92,5	81,1	88,9	+ 9,6	- 3,9	- 4,3
FLEISCH U. FLEISCHWAREN	169,3	183,4	220,4	225,4	+ 2,3	+ 22,9	+ 22,5
KAFFEE	124,2	98,7	109,0	111,3	+ 2,1	+ 12,8	- 1,0
WEIN U. SPIRITUOSEN	111,0	112,5	131,4	114,4	- 12,9	+ 1,7	+ 13,4
BIER U. ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	149,3	147,4	174,3	157,7	- 9,5	+ 7,0	+ 6,4
TABAKWAREN	129,7	127,2	140,1	129,8	- 7,4	+ 2,0	+ 5,0
INSGESAMT	150,0	143,1	169,9	152,2	- 10,4	+ 6,4	+ 8,4

1. UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL¹⁾

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		AUG. 1969	JAN. /	AUG. 69
	JULI	AUG. 1962 = 100	JULI	AUG.	JULI 69	AUG. 68	JAN. / AUG. 68 VH
GH.M. TEXTILWAREN, HEIMTEXTILIEN UND SCHUHEN							
DARUNTER MIT							
TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	113,8	120,2	120,0	108,2	- 9,8	- 10,0	+ 8,1
GENOSSENSCHAFTLICH	126,9	149,5	151,9	172,5	+ 13,6	+ 15,4	+ 7,8
ZUSAMMEN	116,0	125,1	125,4	119,2	- 5,0	- 4,7	+ 8,0
METERWARE U. SCHNEIDEREIBEDARF	79,8	79,9	83,4	73,0	- 12,5	- 8,6	+ 1,3
WIRK-, STRICK- U. KURZWAREN	99,6	102,6	108,9	104,5	- 4,1	+ 1,9	+ 11,9
HEIMTEXTILIEN	108,8	109,1	117,8	109,1	- 7,4	+ 0,0	+ 5,8
SCHUHEN U. SCHUHWAREN	101,1	129,5	131,3	162,7	+ 23,9	+ 25,6	+ 14,0
INSGESAMT	104,9	111,9	115,4	112,0	- 3,0	+ 0,1	+ 8,0
GH.M. SONSTIGEN FERTIGWAREN							
DARUNTER MIT							
METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	122,8	122,3	155,3	141,7	- 8,8	+ 15,9	+ 19,0
GENOSSENSCHAFTLICH	123,9	139,4	149,9	153,2	+ 2,2	+ 9,9	+ 17,4
ZUSAMMEN	122,9	123,0	155,1	142,1	- 8,4	+ 15,5	+ 18,9
ELEKTROERZEUGNISSEN 2)	131,2	130,8	168,8	156,7	- 7,2	+ 19,8	+ 20,0
RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOGERAETEN	116,6	123,7	159,4	157,4	- 1,3	+ 27,2	+ 29,9
UHREN	90,1	117,8	107,0	124,8	+ 16,6	+ 5,9	+ 9,5
EDELMETALL- U. SCHMUCKWAREN	101,7	112,6	126,6	123,4	- 2,5	+ 9,6	+ 17,4
KRAFTWAGEN U. KRAFTRAEDERN	84,4	68,8	122,2	95,1	- 22,2	+ 38,2	+ 28,8
KRAFTFAHRZEUGTEILEN	142,1	146,7	182,1	163,6	- 10,2	+ 11,5	+ 11,2
WERKZEUGMASCHINEN	93,5	88,9	124,4	103,8	- 16,6	+ 16,8	+ 41,6
BAUMASCHINEN	79,0	82,0	126,9	111,6	- 12,1	+ 36,1	+ 48,1
TECHN. BEDARF 2)	129,0	120,9	157,2	134,1	- 14,7	+ 10,9	+ 15,8
LACKEN, FARBEN, TAPETEN U.AE.	138,5	146,8	171,4	153,9	- 10,2	+ 4,8	+ 10,2
LEDER U. SCHUHMACHERBEDARF	90,9	91,7	94,8	82,5	- 13,0	- 10,0	+ 7,3
PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	174,3	160,9	192,9	176,2	- 8,7	+ 9,5	+ 8,0
PAPIER U. PAPPE	145,0	140,1	169,2	149,0	- 11,9	+ 6,4	+ 13,8
PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	116,3	138,2	132,7	146,2	+ 10,2	+ 5,8	+ 14,3
INSGESAMT	120,7	118,7	153,4	138,0	- 10,0	+ 16,3	+ 19,0
GROSSHANDEL INSGESAMT	128,9	132,6	150,1	144,0	- 4,1	+ 8,6	+ 12,2

+) OHNE IN RECHNUNG GESTELLTE MEHRWERTSTEUER.

1) OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT.-2) SOFERN ANDERWEITIG NICHT GENANNT.

2. ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM GROSSHANDEL

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		AUG. 1969 GEGENUEBER		
	JULI	AUG. 1962 = 100	JULI	AUG.	JULI 69 AUG. 68	JAN. / AUG. 68	AUG. 69 VH
GH.M. GETREIDE, FUTTER- UND DUENGENMITTELN DARUNTER MIT							
GETREIDE U. FUTTERMITTELN (AUCH MIT DUENGENMITTELN)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	83,8	84,5	82,8	84,1	+ 1,6	- 0,5	- 1,1
GENOSSENSCHAFTLICH	108,0	109,4	112,2	112,5	+ 0,3	+ 2,8	+ 1,2
ZUSAMMEN	95,6	96,6	97,1	97,9	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,2
DUENGENMITTELN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	105,3	105,6	105,1	104,5	- 0,6	- 1,1	+ 1,2
GENOSSENSCHAFTLICH	101,7	105,0	103,0	103,0	+ 0,0	- 1,9	- 0,7
ZUSAMMEN	104,8	105,5	104,8	104,3	- 0,5	- 1,1	+ 1,0
INSGESAMT	95,9	96,9	97,4	98,2	+ 0,8	+ 1,3	+ 0,2
GH.M. ROHSTOFFEN UND HALBWAREN DARUNTER MIT							
TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALBWAREN	66,5	67,6	63,7	63,4	- 0,5	- 6,2	- 3,6
HAEUTEN U. FELLEN	94,1	92,1	93,0	92,0	- 1,1	- 0,1	+ 1,3
TECHN. CHEMIKALIEN U. ROHDROGEN	115,3	115,8	122,0	120,9	- 0,9	+ 4,4	+ 3,7
FESTEN BRENNSTOFFEN	78,4	78,1	79,0	78,6	- 0,5	+ 0,6	- 0,9
MINERALOELERZEUGNISSEN	98,0	98,2	97,7	97,8	+ 0,1	- 0,4	+ 1,2
EISEN (OH.ROEISEN), STAHL U. -HALBZEUG	101,2	102,2	108,0	108,8	+ 0,7	+ 6,5	+ 5,6
NE-METALLEN	109,5	110,6	114,5	114,9	+ 0,3	+ 3,9	+ 4,3
RUND-, GRUBEN- U. FASERHOLZ	80,6	82,6	81,0	81,1	+ 0,1	- 1,8	+ 0,1
SCHNITTHOLZ (OH. BRENNHOLZ)	92,0	92,2	89,4	88,4	- 1,1	- 4,1	+ 0,7
SONST. HOLZHALBWAREN	105,1	106,5	109,2	107,3	- 1,7	+ 0,8	+ 3,1
BAUSTOFFEN	103,1	103,0	100,8	101,1	+ 0,3	- 1,9	- 0,4
FLACHGLAS	106,6	107,8	105,2	106,7	+ 1,4	- 1,0	- 0,9
INSTALLATIONSBEDARF FUER GAS U. WASSER	112,8	117,1	117,6	115,6	- 1,7	- 1,3	+ 2,3
SCHROTT, ABRUCHMATERIAL U. NUTZEISEN	97,1	99,2	100,2	100,3	+ 0,1	+ 1,1	+ 3,3
INSGESAMT	97,8	98,6	99,6	99,6	+ 0,0	+ 1,0	+ 2,1
GH.M. NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN DARUNTER MIT							
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	113,3	113,6	118,8	119,5	+ 0,6	+ 5,2	+ 4,9
GENOSSENSCHAFTLICH	121,6	121,7	126,6	127,7	+ 0,9	+ 4,9	+ 4,1
ZUSAMMEN	115,3	115,6	120,7	121,5	+ 0,7	+ 5,1	+ 4,6
GEMUESE, OBST U. GENUERZEN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	100,1	100,1	111,3	110,8	- 0,5	+ 10,7	+ 10,7
GENOSSENSCHAFTLICH	103,2	102,1	100,2	99,2	- 1,0	- 2,9	- 3,4
ZUSAMMEN	100,2	100,2	110,9	110,4	- 0,5	+ 10,2	+ 10,2
MEHL							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	75,0	76,0	75,8	74,7	- 1,5	- 1,7	+ 0,1
GENOSSENSCHAFTLICH	98,7	99,6	100,4	100,2	- 0,2	+ 0,6	+ 1,0
ZUSAMMEN	88,0	89,0	89,3	88,7	- 0,7	- 0,3	+ 0,7
SUESSWAREN	73,6	78,5	67,5	67,4	- 0,2	- 14,2	- 10,4
MILCHERZEUGNISSEN U. FETTWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	98,3	98,4	97,6	98,5	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,1
GENOSSENSCHAFTLICH	128,6	129,4	148,2	147,2	- 0,7	+ 13,8	+ 14,2
ZUSAMMEN	103,4	103,6	106,0	106,7	+ 0,7	+ 3,0	+ 3,0
EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL	89,9	92,4	91,7	91,2	- 0,6	- 1,3	+ 0,7
FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN	82,2	81,3	82,8	83,5	+ 0,8	+ 2,7	- 0,4
FLEISCH U. FLEISCHWAREN	107,2	110,1	127,7	128,3	+ 0,5	+ 16,5	+ 15,2
KAFFEE	80,6	81,3	77,1	76,3	- 1,0	- 6,2	- 4,4
WEIN U. SPIRITUOSEN	87,4	87,2	85,9	85,9	+ 0,0	- 1,5	- 2,8
BIER U. ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN	104,2	103,2	102,4	101,7	- 0,7	- 1,5	- 2,2
TABAKWAREN	96,2	97,7	98,4	97,6	- 0,8	- 0,1	+ 1,5
INSGESAMT	101,9	102,4	105,5	105,6	+ 0,1	+ 3,1	+ 3,0

2. ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (GH.M. = GROSSHANDEL MIT)	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN		
	1968		1969		AUG. 1969	JAN. /	AUG. 69
	JULI	AUG. 1962 = 100	JULI	AUG.	JULI 69	AUG. 68 GEGENUEBER JAN. / AUG. 68 VH	AUG. 68
GH.M. TEXTILWAREN, HEIMTEXTILIEN UND SCHUHEN DARUNTER MIT							
TEXTILWAREN VERSCH. ART 1)							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	94,8	95,3	97,4	100,0	+ 2,7	+ 4,9	+ 3,8
GENOSSENSCHAFTLICH	90,0	91,6	89,3	93,9	+ 5,2	+ 2,5	+ 9,1
ZUSAMMEN	94,1	94,8	96,3	99,1	+ 2,9	+ 4,5	+ 4,4
METERWARE U. SCHNEIDEREIBEDARF	73,4	73,9	75,3	71,1	- 5,6	- 3,8	- 3,6
WIRK-, STRICK- U. KURZWAREN	106,2	106,4	105,6	105,2	- 0,4	- 1,1	+ 3,3
HEIMTEXTILIEN	107,0	107,6	111,4	109,4	- 1,8	+ 1,7	+ 2,0
SCHUHEN U. SCHUHWAREN	103,0	104,4	105,4	106,7	+ 1,2	+ 2,2	+ 3,4
INSGESAMT	96,5	97,1	98,5	98,7	+ 0,2	+ 1,6	+ 2,7
GH.M. SONSTIGEN FERTIGWAREN DARUNTER MIT							
METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN							
EINZELWIRTSCHAFTLICH	105,4	107,4	110,1	110,9	+ 0,7	+ 3,3	+ 4,9
GENOSSENSCHAFTLICH	97,8	99,7	107,2	110,7	+ 3,3	+ 11,0	+ 9,5
ZUSAMMEN	105,2	107,2	110,0	110,9	+ 0,8	+ 3,5	+ 4,9
ELEKTROERZEUGNISSEN 2)	105,0	106,1	106,0	107,4	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,7
RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOGERAETEN	98,7	99,0	100,6	101,3	+ 0,7	+ 2,3	+ 0,8
UHREN	103,7	103,8	105,5	106,3	+ 0,8	+ 2,4	+ 0,0
EDELMETALL- U. SCHMUCKWAREN	102,3	102,4	106,1	107,3	+ 1,1	+ 4,8	+ 4,3
KRAFTWAGEN U. KRAFTRAEDERN	98,3	99,8	96,3	96,9	+ 0,6	- 2,9	- 1,1
KRAFTFAHRZEUGTEILEN	123,5	125,3	142,5	144,0	+ 1,1	+ 14,9	+ 14,9
WERKZEUGMASCHINEN	90,2	88,6	94,4	94,8	+ 0,4	+ 7,0	+ 3,6
BAUMASCHINEN	68,2	68,9	75,7	76,4	+ 0,9	+ 10,9	+ 9,1
TECHN. BEDARF 2)	105,6	107,1	108,5	108,7	+ 0,2	+ 1,5	+ 3,2
LACKEN, FARBEN, TAPETEN U.AE.	114,2	114,3	119,1	118,9	- 0,2	+ 4,0	+ 3,8
LEDER U. SCHUHMACHERBEDARF	68,3	69,5	64,1	65,2	+ 1,7	- 6,2	- 5,4
PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN	117,9	114,8	121,3	122,7	+ 1,2	+ 6,9	+ 5,0
PAPIER U. PAPPE	95,7	95,2	93,7	94,7	+ 1,1	- 0,5	- 0,3
PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROARTIKELN	108,3	109,6	112,7	112,8	+ 0,1	+ 2,9	+ 3,8
INSGESAMT	104,8	105,5	108,9	109,8	+ 0,8	+ 4,1	+ 4,3
GROSSHANDEL INSGESAMT	100,7	101,4	103,6	104,0	+ 0,4	+ 2,6	+ 2,9

+) OHNE IN RECHNUNG GESTELLTE MEHRWERTSTEUER.

1) OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT.-2) SOFERN ANDERWEITIG NICHT GENANNT.